

Alexej Nawalny: Ein anstößiges, künstliches Produkt des Westens

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Glenn Greenwald (GG): Es wäre eine Sache, wenn Alexej Nawalny eine Art gigantische Persönlichkeit in Russland wäre. Heute kennt man den Namen Alexej Nawalny nur deshalb, weil der Westen ihn zu einer mythologischen Figur gemacht hat. Es wurde ein Dokumentarfilm über ihn gedreht. Dieser gewann im Jahr 2022 den Oscar für den besten Dokumentarfilm. Ganz Hollywood stand auf und bejubelte diesen Dokumentarfilm über den Helden Nawalny. In Russland ist er eine unbedeutende Figur. Er ist kein Gigant auf der russischen politischen Bühne. Er ist für den Westen zu propagandistischen Zwecken nützlich, weshalb man dieses unglaublich überzogene Bild von ihm hat. Reuters berichtete am 21. Februar 2018: *Putin-Nemesis Nawalny, von den Wahlen ausgeschlossen, bemüht sich um seine politische Belagerung*. Erinnern Sie sich noch daran, als der Beweis für den Totalitarismus Russlands darin bestand, dass der Oppositionsführer von der Wahl ausgeschlossen und dann inhaftiert wurde? Ist es nicht so, dass wir eine ähnliche Situation in den Vereinigten Staaten haben? Ist es nicht so, dass der wichtigste politische Gegner der gegenwärtigen Regierung in Washington gerade im Begriff ist, von den Wahlzetteln gestrichen zu werden, weil Richter und führende Vertreter der Demokratischen Partei Klage erhoben haben, um ihn von den Wahlzetteln streichen zu lassen? Und ist er nicht dabei, von parteiischen Staatsanwälten der Demokraten, wie Fani Willis in Georgia und Alvin Bragg in New York, und dem Obama-Justizministerium strafrechtlich verfolgt zu werden? Wie kommt es, dass wir eine Schlussfolgerung ziehen, wenn wir hören, dass Russland den wichtigsten politischen Gegner von Wladimir Putin von den Wahlen ausschließt und versucht, ihn zu inhaftieren, aber dann hören wir, dass in den Vereinigten Staaten genau das Gleiche passiert?! Aber hier handelt es sich um eine wirklich bedeutende politische Persönlichkeit. Nicht wie Nawalny, sondern Donald Trump, der sogar schon Präsident war; verliert 2020 nur knapp und führt fast alle Meinungsumfragen für 2024 an. Wenn er von den Wahlzetteln gestrichen wird, wenn ihm mit Gefängnis gedroht wird, wird ein völlig anderes Narrativ präsentiert, obwohl es die gleichen Ereignisse sind. Und ich weiß, dass viele Menschen intuitiv glauben, dass Propaganda und Tribalismus dazu führen, dass wir von Natur aus glauben, dass zwei Sachen

gleich erscheinen, sie aber völlig unterschiedlich sind, da das eine in den Vereinigten Staaten und das andere in Russland passiert. Fragen Sie sich jedoch, ob Sie das glauben, da Sie Amerikaner sind, da Sie in den Vereinigten Staaten geboren wurden, da Ihnen von Kindheit an gesagt wurde, dass Sie die Welt so sehen sollten. Also berichtet Reuters. Es ist nicht RT. Es ist nicht Sputnik. Nicht Tucker Carlson – wen auch immer Sie als eine Art pro-russische Quelle abtun wollen. Dies stammt von Reuters im Jahr 2018, mit folgendem Zitat: „Meinungsumfragen schätzen Nawalnys Unterstützung auf weniger als 2 %, und viele Russen, die immer noch einen Großteil ihrer Nachrichten aus dem staatlichen Fernsehen beziehen, sagen, dass sie nicht einmal wissen, wer er ist.“ Er ist in den westlichen und politischen Hauptstädten unglaublich viel berühmter, bekannter und beliebter als in Russland. Die Vorstellung, dass er in irgendeiner Weise eine Bedrohung für Wladimir Putin darstellt, ist lächerlich.

Versuchen wir, einige Fakten darüber in Erinnerung zu rufen, wer Alexej Nawalny ist, der neue Held der westlichen Liberalen. Aus Yahoo News im Februar dieses Jahres; eigentlich gestern: *Alexej Nawalnys Zitat „rechtsextreme rassistische“ Vergangenheit nach dem Tod des Putin-Kritikers wieder ins Rampenlicht gerückt.* „Während führende Politiker der Welt dem russischen Oppositionsführer Alexej Nawalny Tribut zollen, haben einige die Aufmerksamkeit auf ein paar unbequeme Aspekte seiner Vergangenheit gelenkt.“ Was ist wirklich unangenehm? Zitat: „Während westliche Politiker ihre Ehrerbietung erweisen, wurden einige unbequeme Aspekte aus Nawalnys Karriere wieder an die Oberfläche gebracht.“ Zitat: „Nawalny nahm am Russischen Marsch teil, einer jährlichen Demonstration, an der Ultrationalisten teilnehmen, von denen einige hakenkreuzähnliche Symbole tragen“. Oh je, das ist unangenehm. Zitat: „Er hat sich nie für seine ersten fremdenfeindlichen Videos oder seine Entscheidung, am Russischen Marsch teilzunehmen, entschuldigt“. „Rahman bezog sich offenbar auf ein berüchtigtes Video aus dem Jahr 2007, in dem Nawalny muslimische Einwanderer in Russland offenbar mit ‚Kakerlaken‘ vergleicht, während er sich für den Waffenbesitz ausspricht. In einem anderen Video ist er als Zahnarzt gekleidet und scheint Migranten in Moskau mit Karies zu vergleichen, berichtet Radio Free Europe. Er sagt, Zitat, ‚Ich empfehle eine vollständige Säuberung. Alles, was sich uns in den Weg stellt, sollte vorsichtig, aber entschlossen durch Abschiebung entfernt werden‘. Kurz vor der Veröffentlichung der beiden Clips wurde Nawalny von der liberalen Jabloko-Partei wegen seiner, Zitat, ‚nationalistischen Aktivitäten‘ ausgeschlossen, nachdem er am Russischen Marsch teilgenommen hatte, einer jährlichen Kundgebung, die mit ultranationalistischen, rechtsextremen Gruppen in Verbindung gebracht wird, die Slogans wie ‚Russland für ethnische Russen‘ singen.“

Wer in den Vereinigten Staaten eine solche Vergangenheit hat, wer Einwanderer als Kakerlaken beschimpft hat, wer sich für die Verteilung von Waffen als Mittel zu ihrer Ausrottung ausgesprochen hat, da Kakerlaken ausgerottet werden sollten, wer an einem Neonazi-Aufmarsch teilgenommen hat, den würde man wohl kaum als jemanden bezeichnen, der eine unbequeme oder unangenehme Vergangenheit hat. Und doch ist es erstaunlich, genau wie wir es in der Ukraine mit all den Neonazi-Milizen in der Ukraine erleben, welche die amerikanischen Liberalen lieben und bewaffnen wollen, dass man, wenn man jemand ist, den

die Demokratische Partei in den Vereinigten Staaten nicht liebt, als Nazi und Faschist und weißer Nationalist bezeichnet wird, und amerikanische Liberale und westliche Liberale sie aus dem Internet auszuschließen versuchen werden und versuchen sie von ihrer Arbeit zu entlassen und im Grunde in jeder Hinsicht versuchen sie aus der anständigen Gesellschaft auszuschließen. Und dann treffen westliche Liberale auf echte Nazis. Menschen mit echter Neonazi-Ideologie, mit offenen Verbindungen zu weiß-vorherrschenden und neonazistischen Gruppen, die sie begrüßen. Sie wollen sie bewaffnen. Der Held Nawalny. Hier ist der Held Nawalny im Jahr 2007.

Alexej Nawalny: Hallo! Heute sprechen wir über Insektenbekämpfung. Kein Haus ist vor Kakerlakenbefall sicher.

GG: Für alle, die zuhören, lese ich jetzt einfach den Bildschirm ab. Hier steht: „Hintergrund links: Alexej Nawalny: Zertifizierter Spezialist. Hallo! Heute sprechen wir über Schädlingsbekämpfung. Kein Haus ist vor Kakerlakenbefall sicher.“

GG: „Igitt! Oder eine Fliege kommt durch ein offenes Fenster herein“. Und während er das sagt, werden alle möglichen Dämonen gezeigt. „Wir alle kennen das Mittel: gegen Fliegen eine Fliegenklatsche, gegen Kakerlaken einen Hausschuh. Aber was tun, wenn die Kakerlaken zu groß und die Fliegen zu aggressiv sind? In solchen Fällen empfehle ich eine Handfeuerwaffe“ – er zeigt eine Handfeuerwaffe. „Ja zur Zulassung von Feuerwaffen“. In den Vereinigten Staaten würde jeder, der sich an einer solchen Anzeige beteiligt, für den Rest seines Lebens als Nazi betrachtet werden. Die westlichen Medien machen ihn aufgrund seines propagandistischen Wertes zu einer Art Führer der bürgerlichen Freiheiten. Und natürlich ist in den letzten zwei Jahren in der Ukraine genau das Gleiche passiert, seit einem Jahrzehnt in der westlichen Presse. Jedes Mal, wenn die Asow Brigade erwähnt wurde, wurde sie als Neonazi-Gruppe, als eine Gruppe mit Nazi-Ideologie bezeichnet. Und bis zum heutigen Tag tragen die Asow Brigade und ihre Anführer und Soldaten alle möglichen Neonazi-Insignien.

Die New York Times versuchte im Juni 2023, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen. *Nazi-Symbole an der ukrainischen Frontlinie werfen ein Schlaglicht auf heikle Fragen der Geschichte.* Gefällt Ihnen diese Wortwahl? Oh, unbequem, unangenehm, heikel, wenn es um echte Neonazis geht. Zitat: „Die Verwendung von Aufnehmern mit Nazi-Emblemen durch die Truppen birgt das Risiko, die russische Propaganda zu befeuern und Bilder zu verbreiten, die der Westen ein halbes Jahrhundert lang zu eliminieren versucht hat“. „Bislang hat die Symbolik die internationale Unterstützung für den Krieg nicht beeinträchtigt. Es hat jedoch Diplomaten, westliche Journalisten und Interessengruppen in eine schwierige Lage gebracht: Wer auf die Ikonographie aufmerksam macht, riskiert, der russischen Propaganda in die Hände zu spielen. Durch Schweigen lässt sie sich weiter verbreiten. Selbst jüdische Gruppen und Anti-Hass-Organisationen, die traditionell hasserfüllte Symbole anprangern, haben sich weitgehend zurückgehalten. Ingeheim haben sich einige führende Persönlichkeiten Sorgen gemacht, dass sie als Anhänger der russischen Propaganda angesehen werden könnten“. So hat sich die New York Times mit der Tatsache auseinandergesetzt, dass wir tatsächlich Neonazi-Milizen in der Ukraine bewaffnen.

Wie ich eingangs erwähnte, gibt es einen ähnlichen Fall wie Nawalnys Tod im Gefängnis. In diesem Fall war die Person, die im Gefängnis starb, allerdings ein amerikanischer Staatsbürger, sein Name ist Gonzalo Lira. Wir haben über diesen Fall in der letzten Woche berichtet, als wir seinen Vater interviewten. Und Sie erinnern sich vielleicht, dass Gonzalo Lira in der Ukraine war. Er heiratete 2016 eine Ukrainerin und war ein offener Gegner von Präsident Selenskyj und des Krieges. Und deswegen wurde er zweimal verhaftet. Die US-Regierung protestierte nicht ein einziges Mal gegen die Verhaftung dieses amerikanischen Bürgers, obwohl er ein Video veröffentlichte, in dem er die Regierung um Hilfe bat. Er warnte, dass er in einem ukrainischen Gefängnis sterben würde, wenn er ein zweites Mal verhaftet würde. Und er starb tatsächlich in einem ukrainischen Gefängnis, genau wie er es vorausgesagt hatte, im Alter von 55 Jahren. Er saß nur deshalb im Gefängnis, weil er Präsident Selenskyj und die NATO-US-Darstellung des Krieges kritisiert hatte. Nun sollte man meinen, dass, wenn ein amerikanischer Staatsbürger in einem ukrainischen Gefängnis stirbt, nachdem er Präsident Selenskyj kritisiert hat, all die Leute, die sich so sehr um die bürgerlichen Freiheiten in Russland sorgen, etwas dazu zu sagen hätten. Schließlich handelt es sich nicht um einen russischen Bürger, sondern um einen amerikanischen Bürger, und das nicht durch die Hand einer ausländischen Regierung am anderen Ende der Welt, die unser Feind ist, sondern durch einen verbündeten Staat, den wir finanzieren. Und sie töteten einen amerikanischen Bürger für das Verbrechen, sich gegen den Krieg ausgesprochen zu haben. Und die Medien haben kaum darüber berichtet. Es ist erst letzten Monat passiert. Das hat einen anti-propagandistischen Wert, denn es zeigt wie lächerlich die Behauptung ist, die Ukraine sei ein demokratischer Staat.

Eine der wenigen Medien, die über den Tod von Gonzalo Lira im Gefängnis berichteten, war die liberale Boulevardzeitung Daily Beast. Und sie veröffentlichten diesen Artikel im Januar 2024. Hier sehen Sie die Schlagzeile. Es ist eine abstoßende, widerwärtige Schlagzeile, mit der der Tod von Gonzalo Lira gerechtfertigt werden soll: *Die USA bestätigen schließlich, dass der amerikanische Dating-Coach, der zum Kreml-Agenten wurde, in der Ukraine gestorben ist.* Zitat: „Gonzalo Lira, ein Blogger, der in der Ukraine Kreml-Propaganda verbreitete, starb, nachdem er offenbar an einer Lungenentzündung erkrankt war. Lira wurde im Mai 2023 in der ukrainischen Region Charkiw verhaftet und angeklagt, russische Propaganda zu verbreiten, indem er Videos veröffentlichte, die die Aggression des Kremls gegen die Ukraine begrüßten. Nachdem er unter Hausarrest freigelassen worden war, wurde er im Juli erneut inhaftiert, nachdem er auf Kautions geflohen war, obwohl er in hysterischen Tweets an seine Follower behauptete, dass dies alles Teil eines Versuchs der ukrainischen Behörden war, ihn ‚verschwinden‘ zu lassen. Rechtsgerichtete Experten in den USA griffen seine unbegründeten Behauptungen bald auf, um die Unterstützung der Regierung Biden für die Ukraine zu kritisieren, und hielten Lira für einen ‚Journalisten‘, der ihrer Meinung nach zu Unrecht von den Behörden in Kiew verfolgt worden sei.“ Mit anderen Worten: Gonzalo Lira hat es verdient, in einem ukrainischen Gefängnis zu sterben, weil er falsche Ansichten über den Krieg in der Ukraine hatte. Er war ein pro-russischer Propagandist, weshalb er den Tod verdiente. Und wenn Sie glauben, dass ich übertreibe, obwohl ich Ihnen gerade diese abstoßende Schlagzeile der Daily Beast gezeigt habe, die offensichtlich dazu diente, Hass und Verachtung für Gonzalo Lira zu schüren, sehen Sie hier Mark Thiessen, der

früher für das Weiße Haus unter Bush gearbeitet hat und jetzt Kolumnist für die Washington Post ist; ein klassischer kriegstreiberischer Neokonservativer, der den Irakkrieg und den Krieg gegen den Terrorismus und jeden einzelnen Krieg seither bejubelt hat – Sie kennen diesen Typ Mensch. Er war einer der wenigen in den Medien, die den Fall Gonzalo Lira tatsächlich anerkannt haben, und er sagte Folgendes, um den Fall von den Geschehnissen in Russland zu unterscheiden. Zitat: „Gonzalo Lira war kein Journalist, sondern ein Putin-freundlicher Propagandist, der während des Krieges in der Ukraine russische Desinformationen verbreitete, indem er die russische Invasion lobte und das Massaker von Butscha leugnete. Kein Land, das überfallen wurde, würde so etwas in seinem Hoheitsgebiet zulassen. Er wurde verhaftet, gegen Kautionsfreigabe freigelassen und dann erneut verhaftet, nachdem er seine Kautionsfreigabe nicht eingehalten hatte. Er wurde nicht im Gefängnis getötet, sondern starb an einer Lungenentzündung. Es gibt keinen Vergleich zu Nawalny. Keinen.“

Wie können die Leute, die vorgeben, so aufgebracht, so wütend, so zornig über den Umstand zu sein, dass Wladimir Putin jemanden aufgrund seiner politischen Ansichten inhaftiert hat und dann zulässt, dass er im Gefängnis stirbt, sich drehen und genau das Gleiche rechtfertigen, wenn es in der Ukraine geschieht, aber dieses Mal gegen einen amerikanischen Bürger. Er sagt im Wesentlichen, dass Gonzalo Lira den Tod im Gefängnis verdient hat, weil er während des Krieges die Regierung kritisiert hat. Das ist genau das, was Wladimir Putin über Nawalny denkt. Wir befinden uns im Krieg, und wir werden nicht zulassen, dass Menschen die Regierung oder die Kriegsanstrengungen kritisieren. Schließlich, so Mark Thiesson, könne kein Land in Kriegszeiten freie Meinungsäußerung zulassen. Diese Leute interessieren sich nicht im Geringsten für die bürgerlichen Freiheiten. Sie interessieren sich überhaupt nicht dafür. Es ist ein Vorwand, ein Werkzeug, um fremde Länder zu bekämpfen, die wir dämonisieren wollen, um Kriege gegen sie zu führen. Dass es sich dabei um einen Vorwand handelt, der nicht aufrichtig oder authentisch ist, erkennt man daran, dass sie glauben, dass sie umgekehrt genau dieselben Handlungen der Regierung der Vereinigten Staaten oder unserer Verbündeten rechtfertigen werden, wie ich Ihnen gerade gezeigt habe. Entweder ignorieren sie es, weil es ihnen egal ist, oder sie sagen, Gonzalo Lira habe den Tod verdient, weil er die falschen Ansichten hatte. Das ist genau das, was Wladimir Putin über Alexej Nawalny sagt.

Danke, dass Sie sich diesen Clip von System Update angesehen haben, unserer Live-Show, die jeden Montag bis Freitag um 19 Uhr exklusiv auf Rumble ausgestrahlt wird. Sie können die kompletten nächtlichen Sendungen live sehen oder sich den Bestand an Episoden kostenlos auf unserer Rumble-Seite ansehen. Außerdem finden Sie die vollständigen Episoden am Morgen nach der Ausstrahlung auf allen wichtigen Podcasting-Plattformen, einschließlich Spotify und Apple. Alle Informationen, die Sie benötigen, sind unten verlinkt. Wir hoffen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

ENDE

Vielen Dank, dass Sie diese Abschrift gelesen haben. Bitte vergessen Sie nicht zu spenden, um unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus zu unterstützen:

BANKKONTO: Kontoinhaber: acTVism München e.V. Bank: GLS Bank IBAN: DE89430609678224073600 BIC: GENODEM1GLS	PAYPAL: E-Mail: PayPal@acTVism.org	PATREON: https://www.patreon.com/acTVism	BETTERPLACE: Link: Klicken Sie hier
---	--	--	---

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: info@acTVism.org

Thank you for reading this transcript. Please don't forget to donate to support our independent and non-profit journalism:

BANKKONTO: Kontoinhaber: acTVism München e.V. Bank: GLS Bank IBAN: DE89430609678224073600 BIC: GENODEM1GLS	PAYPAL: E-Mail: PayPal@acTVism.org	PATREON: https://www.patreon.com/acTVism	BETTERPLACE: Link: Click here
---	--	--	---

The acTVism Munich e.V. association is a non-profit organization with legal capacity. The association pursues exclusively and directly non-profit and charitable purposes. Donations from Germany are tax-deductible. If you require a donation receipt, please send us an e-mail to: info@acTVism.org